

Pressemitteilung

Akademie der Wissenschaften und der Literatur, Mainz

Petra Plättner

18.05.2017

<http://idw-online.de/de/news674862>

Kooperationen, Organisatorisches
fachunabhängig
überregional



Kooperation zwischen der Akademie und dem DHI Paris

Die Akademie der Wissenschaften und der Literatur | Mainz ist eine Kooperation mit dem Deutschen Historischen Institut Paris eingegangen. Beide Institutionen vertiefen so den kulturellen und wissenschaftlichen Austausch; sie wollen insbesondere den wissenschaftlichen Nachwuchs fördern und die Forschungsk Kooperation intensivieren.

Das Deutsche Historische Institut Paris und die Akademie der Wissenschaften und der Literatur | Mainz

Das DHIP betreibt als historisches Forschungszentrum zum einen eigene Forschung, zum anderen unterstützt es Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die zur Geschichte Westeuropas und der Geschichte Afrikas arbeiten. Wie die Akademie der Wissenschaften und der Literatur | Mainz ist auch das Deutsche Historische Institut Paris ein Ort des interdisziplinären und generationsübergreifenden Dialogs.

Im Rahmen eines Besuches von Vertretern der Akademie in Paris wurde zwischen den beiden Institutionen eine Kooperationsvereinbarung unterzeichnet. Dadurch soll die schon bestehende Zusammenarbeit in Forschung und Lehre - insbesondere in den digitalen Geisteswissenschaften - weiter ausgebaut und nachhaltig etabliert werden.

Intensivierung der Forschungsk Kooperation und Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses

Im Mittelpunkt steht die Intensivierung der Zusammenarbeit in der Forschung: Die Mainzer Akademie und das Pariser Institut richten ein gemeinsames Stipendienprogramm mit dem Ziel ein, hervorragenden Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftlern zu ermöglichen, Projekte im unmittelbaren Kontext der von der Akademie im Rahmen des Akademienprogramms durchgeführten Langfristvorhaben zu realisieren.

Außerdem unterstützt die eingegangene Kooperation die Vernetzung der Nachwuchswissenschaftler des DHIP mit den Mitgliedern der Gelehrtenengesellschaft, der Jungen Akademie und der Digitalen Akademie.

Diese Vereinbarung ergänzt somit auf ideale Weise die schon bestehende Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses der beiden Institutionen. Das DHIP bietet Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftlern ein breites Spektrum an Sommeruniversitäten, Sprachkursen und Exkursionen an sowie auch Fellowships und Stipendien. Die Akademie hat 2016 ein eigenes Format der Nachwuchsförderung gegründet: 36 Nachwuchs-wissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler wurden in Anerkennung ihrer bisherigen herausragenden wissenschaftlichen und künstlerischen Leistungen für die Dauer von vier Jahren in die Junge Akademie | Mainz aufgenommen, die finanziell von der Fritz Thyssen-Stiftung getragen wird. Durch die Mitgliedschaft wird der wissenschaftliche Nachwuchs bei der Weiterverfolgung seiner akademischen Laufbahn unterstützt und ihm weiterhin die Möglichkeit geboten, sein Netzwerk im Zeichen der Interdisziplinarität zu erweitern.

Der Präsident der Akademie und der Direktor des DHIP begrüßen die Kooperation

Prof. Dr. Gernot Wilhelm, Präsident der Mainzer Akademie und Prof. Dr. Thomas Maissen, Direktor des DHIP, betonten anlässlich der Unterzeichnung die große Bedeutung länderüberschreitenden wissenschaftlicher Kooperationen gerade in der gegenwärtigen kritischen Gesamtsituation Europas.

URL zur Pressemitteilung: <http://www.adwmainz.de/die-junge-akademie.html>

URL zur Pressemitteilung: <http://www.dhi-paris.fr/home.html>

Anhang Pressemitteilung <http://idw-online.de/de/attachment57481>